

II- 4093 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER  
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

Zl. 10.000/52 - Parl/78

Wien, am 18. Juli 1978

1898/AB

1978 -07- 24

zu 1928/J

An die  
PARLAMENTS-DIREKTION

Parlament  
1017      W i e n

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1928/J-NR/78, betreffend Aktivitäten des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst im Rahmen der Auslandskulturpolitik und der Realisierung von Kulturabkommen, die die Abgeordneten Dr. BUSEK und Genossen am 15. Juni 1978 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Das Schwerpunktprogramm des Bundesministeriums für Auswärtige Angelegenheiten für kulturelle Beziehungen mit dem Ausland ist bekannt. Diesem Schwerpunktprogramm wird, soweit die Möglichkeit dazu besteht, mit den Maßnahmen der innerstaatlichen Durchführung der kulturellen Auslandsbeziehungen entsprochen.

ad 2)

In Durchführung des Schwerpunktprogrammes und als Ergebnis von Besprechungen mit den Erziehungs- und Kulturministern aus solchen Ländern wurden Erfahrungen auf dem Gebiete des

- 2 -

allgemeinbildenden Schulwesens,  
berufsbildenden Schulwesens,  
der Lehrerbildung,  
der Erwachsenenbildung,  
der Kunst  
der Jugendpflege  
und des Sports

sowie durch Entsendung von Delegationen ausgetauscht.

ad 3)

Grundsätzlich ist zu sagen, daß hinsichtlich aller Kulturabkommen das Interesse der Partnerstaaten für Österreich-Besuche so groß ist, daß alle Quoten für Delegationen auf den Gebieten des Schulwesens, der Erwachsenenbildung, des Jugendaustausches, des Austausches von Persönlichkeiten des kulturellen Lebens, weiters des Austausches von Gastspielen von Ensembles und von einzelnen Künstlern auf allen Gebieten in Anspruch genommen werden.

Im einzelnen sind dies:

Delegationen aus Osteuropa

1976:

Bulgarien: Herr KANUSCHEV, Leiter der Theaterabteilung  
beim Komm. für Kunst und Kultur,  
in Sofia  
Herr MANOLOV, Dirigent der staatl. Sofioter  
Philharmonie  
Frau PETROWA, Kunstmalerin  
Frau BOSCHOROWA, Pädagogin für Berufsschulen

- 3 -

Polen: Schulbuchkommission in Österreich, Sommer 1976  
Ausstellung: "Polnische Malerei 1900-1975", Kommissäre  
Prof. WROBEL, Pädagoge für Schulversuche  
Direktor N. SIESS zu den Wiener Festwochen  
Direktor GALONSKI, "Capella Cracoviensis",  
Salzburger Festspiele  
Herr KAWINSKI, zum Steirischen Herbst  
2 Direktoren von Volksbibliotheken  
2 österr. zum Warschauer Herbst

Rumänien: Schulbuchkommission im Sommer  
Herr SBARCEA, Schriftsteller  
Herr COMAN, Direktor der Hotelfachschule in Bukarest  
Herr RUXANDOIU, Generalinspekt. im Ministerium für  
Erziehung und Unterricht  
Frau SECRIERIU, Pianistin, Wiener Meisterkurs  
Architekten: CIUBOTARU und RENEL  
2 österr. Architekten nach Rumänien

UdSSR: Austausch 5 Sprachlehrer aus der UdSSR und Österreich

#### Delegationen aus Osteuropa

1977:

Bulgarien: Herr DONEV, Direktor des Musiktheaters "St.Makedonsk"  
2 österr. Experten für berufsbild. nach Bulgarien

Jugoslawien: Frau WOLFARTH-KOJOVIC, Bühnenbildnerin  
österr. Künstler im Sommer nach Jugoslawien

- 4 -

- Polen: Herr CHYNOSSKI, Publizist, zu Wiener Festwochen  
 Herr BURSZTYNOWICZ, Direktor des Theaters Szczecin  
 zu Bregenzer und Salzburger  
 Festspiele  
 Herr KURCZEWSKI, Direktor der Sängerknaben in Poznan,  
 zum Steirischen Herbst  
 2 Österr. zum Warschauer Herbst  
 Architekten: PTASZYNSKI und BOBEK nach Österreich  
 2 Österr. Architekten nach Polen
- Rumänien: Schriftsteller: SORESCU und ROTH in Österreich  
 Frau Prof. MILICESCU  
 2 Österr. Experten für allgemeinbildende nach Rumänien  
 Architekten: TRIFU und TOMA  
 2 Österr. Architekten nach Rumänien
- UdSSR: 3 köpfige allgemeinbildende Delegation aus der UdSSR  
 3 köpfige aus BMUK in der UdSSR  
 2 sowj. Berufsbildner in Österreich  
 3 köpfige Österr. berufsbild. Delegationen nach Moskau  
 Austausch 5 Sprachlehrer aus Österreich und UdSSR

Delegationen aus Osteuropa

1978: Stand am 6. 7. 1978

- Bulgarien: Herr WIDAUER, Österr. Bildhauer zum Symposium  
 nach Burgas  
 Frau HASLINGER, zum Ballett-Festival nach Varna
- Jugoslawien: 2 jugosl. Pädagogen nach Österreich aus Slovenien
- Polen: Ausstellung des Künstlers HASIOR, 23.2. bis 31.3.  
 2 Literaten in Österreich  
 Musikkritikerin zu den Wiener Festwochen

- 5 -

Rumänien: Herr ACEL (Chefdirigent) Michael Haydn-Forschung  
Forstfachmann Dr. MUSAT in Österreich (Lawinenschutz  
und land- und forstwirtschaftliche Schulen)  
Ausstellung des Malers Corneliu BABA 16.5.-16.6.78

UdSSR: Stellvertr. Kulturminister BARABACH zu den  
"Tagen der russ. und sowj. Musik" 9.-28.2.1978  
Regisseur DERBENEW zur Premiere seines Filmes  
Europäische Uraufführung  
"Iwan der Schreckliche" Ballett-Film  
3 sowj. Literaten in Österreich-Leitende Herren  
des sowj. Schriftstellerverbandes  
3 sowj. Architekten in Österreich  
3 österr. Leiter der Bundeskammer in der UdSSR  
3 sowj. allgemeinbild. Delegation in Österreich  
3 österr. Literaten in der UdSSR (MAYRÖCKER,  
JANDL, SCHMID-DENGLER)

Ungarn: 1 Beobachter zu den Wiener Festwochen  
2 Pädagogen für allgemeinb. Schulen  
1 Verlagsfachmann für technische Bücher

ad 4)

Da die wesentliche Zielsetzung der Unterstützung und Ermutigung der kulturellen Aktivitäten darin liegt, daß die Kontakte intensiviert und selbsttragend werden, kann auf allen Gebieten der Erfolg festgestellt werden. Es gibt kaum eine Konzertankündigung, eine Opernvorstellung, eine Theateraufführung, an der nicht ausländische Künstler, in Sonderheit aus den Regionen, die vom Schwerpunktprogramm erreicht werden sollen, in tragenden Rollen teilnehmen.

- 6 -

Zur Illustration seien einige Beispiele angeführt:

Bulgarien:

Film "De facto", Regie, Drehbuch, Hauptzeichner: Donjo DONEV,  
Steirischer Herbst 1977;  
Madrigalchor Sofia, Leitung Stoyan KRALEV, Arkadenhof des Linzer  
Landhauses, 29. Juni 1976;  
Bulgarischer Nationalchor Swetoslaw Obretenov (Wiener  
Philharmoniker), 20. Dezember 1976, Bruckner-Haus Linz,  
und 22. Dezember 1976: Musikverein Wien;  
Balkanska MLADOST, Bulgarisches National-Ensemble,  
28. März 1977, Bruckner-Haus, Linz;  
Nicolai Ghiaurov, Baß, geplant für 19. April 1979,  
Bruckner-Haus, Linz;  
Valery AFANASSIEFF, Klavier, (int. Preisträger), Wiener  
Konzerthaus, 15. Dezember 1975.

CSSR:

Kammerkonzert des Prager Streichquartetts, Stift St. Florian,  
19. September 1976;  
Böhmische Bläsermusik, Arkadenhof des Linzer Landhauses,  
4. Juli 1978;  
Orgelabend Ivan SOKOL, Bruckner-Haus, Linz, 5. November 1976;  
SMETANA-Quartett, versch. Kammermusikabende in Wien und Linz;  
Prager Streichertrio, Bruckner-Haus, Linz, 5. April 1978;  
Tschechische Philharmonie, Dirigent Zdenek KOSLER, geplant  
für 4. und 5. November 1978, Bruckner-Haus, Linz;  
Konzertante Aufführung von Wagners "Parsifal", Orchester  
des Prager Nationaltheaters, geplant für 12. Mai 1979,  
Bruckner-Haus, Linz;

- 7 -

Slowakisches Kammerorchester Bratislava unter Bohdan WARCHAL,  
u.a. "Weihnachtliche Barockmusik", 21. Dezember 1976,  
Innsbruck,  
Salzburger Festspiele, 2. August 1977 und 31. Juli 1977,  
u. a. m.  
Das Tschechische Nonett, Prag, verschiedene Abende in Wien  
und in den Bundesländern;  
Brünner Philharmonie, 19. April 1977, Musikverein Steiermark;  
Collegium Musicum Pragense, 25. April 1977, Musikverein  
Steiermark, und Wiener Festwochen 1978;  
JANACEK-Quartett, verschiedene Abende in Wien und in den  
Bundesländern;  
Slowakische Philharmonie, Geburtstagskonzert für Gottfried  
von Einem, Kongreßhaus Villach, 20. Juli 1978; und andere  
Konzerte;  
Zdenek KOSLER dirigierte zahlreiche Konzerte, u. a. Wiener  
Symphoniker;  
SMETANA-Klaviertrio, 18. November 1975, Wiener Konzerthaus;  
Jirí BELOHLAVEK dirigierte zahlreiche Konzerte in Wien und  
in den Bundesländern;  
Prager Männerchor, Zyklus "Aus Böhmens Hain und Flur",  
10. März 1977, Wiener Konzerthaus;  
DIMOV-Quartett, Zyklus "Internationale Quartette",  
23. Mai 1977, Wiener Konzerthaus;  
Chor der Slowakischen Philharmonie, 18. Internationales  
Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft (im Rahmen  
der Wiener Festwochen), 2. Juni 1977;  
Suk-Quartett, u. a. Zyklus "Kammermusik von Anton DVORAK",  
16. Jänner 1978, Wiener Konzert-Haus;  
Brünner-Streichquartett, gleicher Zyklus, 6. März 1978,  
Wiener Konzerthaus;  
Neues Prager Klaviertrio, gleicher Zyklus, 3. April 1978,  
Wiener Konzerthaus;

Prager Symphoniker, u. a. 7. Oktober 1978, Wiener Konzerthaus;

Karel GOTT, geplant für 17. Oktober 1978, Wiener Konzerthaus;  
Prager Kammerorchester, Internationaler Kammerorchester-Zyklus,  
30. November 1976, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien,  
und Zyklus "Große Romantik", Wiener Jeunesse-Konzerte,  
29. November 1976;

Radio Sinfonieorchester Prag unter Jaroslav KROMBHOLO, Internat. Orchester- und Chor-Zyklus, 1. und 2. April 1978, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

#### Polen:

Kwartet WILANOWSKI Warschau, 15. Oktober 1976, Steirischer Herbst,

Warsaw Music Workshop, 17. Oktober 1976, Steirischer Herbst,  
Jazz: Tomasz STANKO/Edward Vesela GROUP (Polen/Finnland),  
16. November 1976, Steirischer Herbst;

"Lublin grüßt Wien" und Polen-Ball, Februar 1978;

Polnisches Radio-Sinfonieorchester Krakau, Steirischer Herbst 1977;

Warschauer Kammeroper, Arkadenhof des Linzer Landhauses,  
26. Juli 1977;

Complesso di musica antica - Wroclaw, Arkadenhof des Linzer Landhauses, 25. Juli 1978;

Polnische Barockmusik, Arkadenhof des Linzer Landhauses,  
25. Juli 1978;

Schlesische Philharmonie Kattowitz, geplant im Rahmen der Polnischen Woche für 10. November 1978, Bruckner-Haus, Linz;  
2. Konzert des Warschauer Kammerorchesters, geplant für 11. Dezember 1978, Bruckner-Haus, Linz;

Krzysztof PENDERECKI dirigierte am 12. Dezember 1975 den ORF-Chor (und Wiener Sängerknaben), Wiener Konzerthaus;

- 9 -

Jan KRENZ dirigierte u. a. die Wiener Symphoniker,  
18. Internat. Musikfest 1977 der Wiener Konzerthaus-  
gesellschaft (Wiener Festwochen 1977), 6. Juni 1977  
und 9. Juni 1977;

Warschauer Kammerorchester, Internat. Kammerorchester-Zyklus,  
Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, 11. Oktober 1976.

Rumänien:

Rumänisches Kammerorchester, Arkadenhof des Linzer Landhauses,  
3. August 1976, 15. August 1978;

Muzica-Quartett Bukarest, 9. August 1977, Arkadenhof des  
Linzer Landhauses;

Rumänische Philharmonie Cluj, 6. Jänner 1977, Bruckner-Haus,  
Linz;

Bukarester Kammerorchester, 2. Oktober 1976, Bruckner-Haus,  
Linz;

Sergiu Celibidache dirigierte das Radio-Sinfonieorchester  
Stuttgart am 26. November 1976 im Bruckner-Haus, Linz, am  
29. und 30. November 1976 im Musikverein Steiermark; am  
27. und 28. November 1977, Gesellschaft der Musikfreunde  
in Wien;

Philharmonie Bukarest, 20. November 1977, Bruckner-Haus, Linz;  
14. Oktober 1977, Wiener Konzerthaus (Zyklus "Musik des  
20. Jahrhunderts").

UdSSR:

Leningrader Philharmonie, 31. Oktober 1976, Bruckner-Haus, Linz,  
15. Juni 1978, Bruckner-Haus, Linz;

1. und 2. November 1976, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien,  
10. und 11. Juni 1978, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien;

Leningrader Symphoniker, 14. Februar 1978, Bruckner-Haus, Linz,  
und Yurlov-Chor, 11. und 12. Februar 1978, Gesellschaft der  
Musikfreunde in Wien,

- 10 -

Wilnaer Kammerorchester, 10. Dezember 1977, Bruckner-Haus, Linz,  
7. Dezember 1977, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien;  
Staatsorchester der UdSSR, geplant für 8. März 1979, Bruckner-Haus,  
Linz;

Borodin-Quartett, Moskau, verschiedene Konzerte in Wien und  
in den Bundesländern,

weilers: geplant für 16. März 1979, Bruckner-Haus, Linz;

Donkosaken-Chor mit Serge JAROFF, zahlreiche Konzerte in  
Wien und in den Bundesländern;

Moskauer Kammerorchester, 10. und 11. Oktober 1976, Gesell-  
schaft der Musikfreunde in Wien; 14. Oktober 1976, Musik-  
verein für Steiermark;

Moskauer Kammeroper, Österreich-Gastspiel vom 15. bis  
20. August 1978, im Rahmen des Carinthischen Sommers;

künstlerischer Leiter: Boris POKROVSKY, musikalischer Leiter:  
Gennadij ROSCHDESTWENSKIJ, Künstler: Gideon KREMER, Igor  
OISTRACH, Lydia SACHRENKO, Larissa AWDEJEWA, Nikita  
TUTOROWITSCH, Viktoria POSTNIKOWA u. a. in Anwesenheit der  
Komponisten Tichon CHRENNIKOW und Alexander CHOLMINOW;

Tage der russischen und sowjetischen Musik in Österreich,  
9. bis 28. Februar 1978 (in Salzburg, Wien, Innsbruck,  
Bregenz, Bludenz, Graz, Linz, Klagenfurt, Eisenstadt,  
St. Pölten) in Anwesenheit des Komponisten Georgij Wassiljewitsch  
SWIRIDOW;

Mitwirkung von Solisten des Bolschoi-Theaters in Moskau bei  
Vorstellungen der Wiener Staatsoper, und zwar:

"Carmen": 21. Februar 1978, "Don Carlos": 23. Februar 1978,  
"Boris Godunow": 26. und 28. Februar 1978;

Vortragsabende am 8., 14. und 22. Februar 1978 und Ausstellung  
"200 Jahre Bolschoi-Theater" in der Österreichisch-Sowjetischen  
Gesellschaft (8. bis 22. Februar 1978) in Wien IV;

Mitwirkung zahlreicher Solisten bei verschiedenen Veran-  
staltungen im Wiener Konzerthaus, beim Carinthischen Sommer,  
im Bruckner-Haus in Linz, beim Innsbrucker-Symphonie-Orchester,  
bei den Salzburger Festspielen, Wiener Festwochen, etc.:

- 11 -

Svjatoslav RICHTER, Wladimir SPIWAKOW, Gennadij  
 ROSCHDESTWENSKIJ, Gideon KREMER, Igor OISTRACH, Oleg  
 KAGAN, Boris BECHTEREW, Kyrill KONDRASCHIN, Dmitrij  
 KATAENKO, Natalja ZETSALOWA, Tatjana GRINDENKO, Andrej  
 GAWRILOW, Elisabeth LEONSKAJA, Leonard SLATKIN, Wladimir  
 MININ, Oleg MAISENBERG u. v. a. ;  
 Moskauer Kammerchor, 22. und 23. Juni 1977, Wiener Konzert-  
 haus.

Ungarn:

Budapester Symphoniker, Steirischer Herbst, 9. Oktober 1977;  
 Philharmonia Hungarica, Internat. Brucknerfest 1978, Linz,  
 3. September 1978;  
 Ungarisches Kammerorchester, Salzburger Festspiele 1976  
 (1. und 2. August);  
 Neues Ungarisches Quartett, Wiener Konzerthaus, 22. März 1976;  
 geplant: Janos FERENCSEK dirigiert die Wiener Symphoniker,  
 20. und 21. Jänner 1979, Bruckner-Haus, Linz;  
 "Symphoniekonzerte" der Stadt Innsbruck, Dirigent: Géza  
 OBERFRANK, László VERSÁNYI, Klavier, 11. und 12. November 1976;  
 Bartók-Quartett, Zyklus "Internat. Quartette", 29. November  
 1976, Wiener Konzerthaus;  
 Ungarische Nationalphilharmonie, Dirigent Janos FERENCSEK,  
 Internat. Orchester- und Chor-Zyklus, 16. und 17. April  
 1978, Gesellschaft der Musikfreunde in Wien.

ad 5)

Hier wird auf die Beantwortung der schriftlichen  
 parl. Anfrage Nr. 1795/J-NR/78 der Abg. Dr. BUSEK und Genossen  
 verwiesen.

